

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

Wahlperiode 2011 - 2016	Beschluss-Nr: 0963/2014/3.2	Status öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Bericht Analyse Kommunale Hotelstandorte Norden-Norddeich; Stellungnahme der DEHOGA		
<u>Beratungsfolge:</u> 02.07.2014 Wirtschafts- und Tourismusausschuss 08.07.2014 Verwaltungsausschuss öffentlich nicht öffentlich		
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> 3.2, Herr Swyter		<u>Organisationseinheit:</u> Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme des DEHOGA zur Kenntnis.
2. Der Beschluss des Verwaltungsausschuss zu Beschluss-Nr. 0530/2013/3.2, vom 06.06.2013, wird beibehalten.

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☐	Betrag: _____ €
	Nein ☒	
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 201 zur Verfügung	Ja ☐	Produkt-Nr.: _____
	Nein ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgejahre	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	
Außerordentl. Aufwend./ Erträge (z.B. Verkauf unter/über Restwert)	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja ☐	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	

Personal

Personelle Auswirkungen	Ja ☐	_____
		(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☒	

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken. ☒
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen. ☒
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt. ☒
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt. ☐
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte. ☐
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum. ☒

(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele: ☐

Sach- und Rechtslage:

In seiner Sitzung am 6. Juni 2013 hat der Verwaltungsausschuss der Stadt Norden den nachfolgenden Beschluss (Beschluss-Nr. 0530/2013/3.2) gefasst:

1. Die Analyse „Quick Check – Kommunale Hotelstandorte“ für das Gebiet Norden-Norddeich wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bezüglich einer möglichen Realisierung des Projektes, gemeinsam mit den Wirtschaftsbetrieben-Tourismus, vorbereitende Gespräche mit Grundstückeigentümern und möglichen Betreibern zu führen.
3. Die Realisierung an den drei vorgeschlagenen Standorten, oder dem näheren Umfeld, wird grundsätzlich befürwortet.
4. Sobald konkrete Projektpläne vorliegen, erfolgt zeitnah eine Information bzw. die Einleitung der ggf. erforderlichen Verfahren.

Ausdrücklicher Wunsch der Politik war eine informelle Beteiligung der DEHOGA. In Absprache mit den Vertreterinnen und Vertretern des DEHOGA fand aus diesem Grund am 12 März 2014 ein Informationsgespräch statt, an dem auch Herr Azrak, aus dem Hause Volz & Partner, teilgenommen hat. Auf dieser Grundlage wurde von der DEHOGA eine Stellungnahme gefertigt, die dieser Vorlage als Anlage 1 angefügt ist.

Im Ergebnis empfiehlt die DEHOGA „mit den vorhandenen Hotels ein ganzheitliches Konzept der Destination Norden-Norddeich zu entwerfen. Anstatt den Fokus auf den schon gut aufgestellten Marktbereich der 4-Sterne-Häuser zu legen, sollte man sich stärker mit den Bereichen Fahrradtourismus, preiswerteren Hotelkonzepten, Hostels oder Ähnlichen beschäftigen.“

Bezüglich der Stellungnahme der DEHOGA wurde eine erneute Stellungnahme vom Büro Volz & Partner eingeholt. Diese wurde per Email übersandt und ist dieser Vorlage als Anlage 2 angefügt.

Von Herrn Azrak (Volz & Partner) wird nochmals betont „dass Norden-Norddeich sich zukünftig nur mit einem erweiterten Angebot am Markt behaupten kann. ..., dass es essentiell wichtig ist, neue Gästegruppen zu gewinnen. ... da dieses Gästegruppen nicht unbedingt zu Hochsaisonzeiten verreisen müssen, könnte dies zur Saisonverlängerung bzw. -entzerrung führen. Das angedachte Hotel sehen wir ... im klassischen First-Class-Segment (4-Sterne).“

Mit der vorliegenden Beschlussfassung wurde keine Festlegung auf einen bestimmten Hoteltyp bzw. eine Hotelkategorie getroffen. Auf dieser Grundlage ist mittelfristig eine Verbesserung des Hotelangebots in Norden-Norddeich anzustreben.

Anlagen:

1. Stellungnahme der DEHOGA
2. Stellungnahme Volz & Partner